



Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten

Ego.-KONZEPT als Unterstützung bei Gründungen, Start-ups und Unternehmertum

Wirtschaftsministerium startet weiteres Förderangebot für Gründungen, Start-ups und Unternehmertum

Magdeburg. Mit dem Förderprogramm ego.-KONZEPT erweitert das Land Sachsen-Anhalt sein Angebot zur Unterstützung von Gründungen, Start-ups und Unternehmertum. Im Rahmen der Förderrichtlinien stehen 13,3 Millionen Euro zur Verfügung. Acht Millionen Euro davon stammen aus dem Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+). Ab sofort können Projekte bei der Investitionsbank (IB) Sachsen-Anhalt beantragt werden.

Gefördert werden unter anderem Vorhaben, die für das Thema unternehmerische Selbstständigkeit sensibilisieren und die auf Existenzgründungen und Unternehmensnachfolgen vorbereiten. Von der Förderung profitieren sollen zudem spezielle Zielgruppen, die bei der Gründung unterstützt werden. Dabei geht es unter anderem um Schülerfirmenarbeit und um die Unterstützung von Vorhaben von Frauen als Existenzgründerinnen und Unternehmerinnen. Hinzu kommen Vorhaben, die im Bereich des Sozialunternehmertums Angebote schaffen sowie Acceleratoren zur Unterstützung innovativer Start-ups.

Neben dem Programm ego.-KONZEPT waren kürzlich bereits die Förderung der Qualifizierung von Existenzgründerinnen und Existenzgründern im Rahmen des Förderprogramms ego.-WISSEN sowie die Förderung von Gründerzentren an den Hochschulen des Landes angelaufen.

Alle Informationen zu den „Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen zur Sensibilisierung und Unterstützung von Existenzgründungen

(ego.-KONZEPT)“ sowie Hinweise zur Beantragung (insb. auch die Zugangsvoraussetzungen und Auswahlkriterien) finden Sie unter <https://www.ib-sachsen-anhalt.de/gruender/neue-existenz-gruenden/ego-konzept>

